

Kapitel 14 210
Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz (ARGEBAU)

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

14 210 **Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz**
(ARGEBAU)

Die Ausgaben des Kapitels sind - mit Ausnahme des Titels 538 10 -
gegenseitig deckungsfähig.

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

119 01	019	Vermischte Einnahmen	—	—	—	—
--------	-----	----------------------------	---	---	---	---

Übrige Einnahmen

231 00	019	Zuweisungen des Bundes	18 300	—	+18 300	—
232 00	019	Erstattungen der Länder	173 500	212 100	-38 600	206
361 20	019	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre.	34 100	17 900	+16 200	—
Gesamteinnahmen Kapitel 14 210			225 900	230 000	-4 100	206

Erläuterungen

Zu Kapitel 14 210:

Aufgrund der Vereinbarung der Länder über die Tätigkeit und Finanzierung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der für das Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen zuständigen Minister und Senatoren der Länder (ARGEBAU) vom Dezember 1986/ November 1991 hat das Land Nordrhein-Westfalen mit Wirkung vom 1. Januar 1987 die Aufgaben der Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz - Konferenz der für Städtebau, Bau- und Wohnungswesen zuständigen Minister und Senatoren der Länder - (ARGEBAU) übernommen. Die Geschäftsstelle ist eine Einrichtung des Landes. Personal- und Sachkosten werden von den Ländern nach dem Verhältnis ihrer Bevölkerungszahl erstattet.

Zu Titel 231 00:

Beteiligung des Bundes an den Kosten des IS ARGEBAU.

Zu Titel 232 00:

Kostenverteilungsplan	maßgeblicher Bevölkerungs- anteil in % (auf-bzw. abgerundet)	Kosten- anteil 2003 (Bundesanteil berücksichtigt) EUR	Verrechnung des Überschus- ses aus Haus- haltsjahr 2001 EUR	Verbleibender Betrag EUR
Baden-Württemberg	12,78	32.742	4.358	28.384
Bayern	14,87	38.097	5.071	33.026
Berlin	4,11	10.530	1.402	9.128
Brandenburg	3,16	8.096	1.078	7.018
Bremen	0,82	2.101	280	1.821
Hamburg	2,07	5.303	706	4.597
Hessen	7,38	18.908	2.517	16.391
Mecklenburg-Vorpommern	2,16	5.534	737	4.797
Niedersachsen	9,63	24.672	3.284	21.388
Rheinland-Pfalz	4,91	12.579	1.674	10.905
Saarland	1,30	3.331	443	2.887
Sachsen	5,38	13.784	1.835	11.949
Sachsen-Anhalt	3,18	8.147	1.084	7.063
Schleswig-Holstein	3,39	8.685	1.156	7.529
Thüringen	2,69	7.584	1.009	6.574
	100,00	200.093	26.634	173.457
nachrichtlich Nordrhein-Westfalen	21,90	56.107	7.466	48.641
Bund	-	18.300	-	18.300

Zu Titel 361 20:

Veranschlagt ist der Überschuss des Haushaltsjahres 2001.

Kapitel 14 210
Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz (ARGEBAU)

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2003 EUR	Ansatz 2002 EUR	mehr (+) weniger (-) 2003 EUR	IST 2001 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

A u s g a b e n
Personalausgaben

425 01	019	Vergütungen der Angestellten.....	61 000	60 200	+800	59
427 01	019	Vergütungen und Löhne für Aushilfen.....	800	800	—	1
427 10	019	Aufwendungsentschädigung für den Geschäftsführer/ die Geschäftsführerin	3 700	3 700	—	—
441 01	019	Beihilfen in Krankheitsfällen aufgrund der Beihilfenver- ordnung.....	200	200	—	—
443 02	019	Unterstützungen aufgrund der Unterstützungsgrund- sätze	100	100	—	—
453 01	019	Trennungsentschädigung und Umzugskostenvergütung.....	—	16 000	-16 000	12

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	019	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10 700	10 700	—	6
518 01	019	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.....	9 200	9 200	—	7
526 01	019	Sachverständige	—	—	—	—
526 02	019	Gerichts- und ähnliche Kosten	—	—	—	—
527 01	019	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	66 700	66 700	—	46

Erläuterungen

Zu Titel 425 01:

1. Gesamtbezüge	42 160	EUR
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	18 840	EUR
3. Sonstige Zulagen und Zuwendungen	—	EUR
Zusammen	61 000	EUR

Stellen für Angestellte

Vergütungsgruppe	Stellensoll 2003	Stellensoll 2002	mehr (+) / weniger (-)
BAT	1	1	—
BAT III/IVa	1	1	—
Gesamt	1	1	—

Zu Titel 427 01:

Für die Beschäftigung einer Aushilfskraft (Verg.Gr. VII/VIII BAT).

Zu Titel 511 01:

1. Geschäftsbedarf	4 000	EUR
2. Bücher und Zeitschriften	1 000	EUR
3. Rundfunk-, Post- und Fernmeldegebühren	4 000	EUR
4. Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke	1 700	EUR
Zusammen	10 700	EUR

Zu Titel 518 01:

	Haupt- und Nebenflächen (qm)	Jahresmiete (EUR)
Berlin (Büro- und Lagerfläche), Kurfürstenstraße	37,00	9.200
Die Nebenkosten sind in der Miete enthalten.		

Zu Titel 526 01:

Für Sachverständige, Tagungen und ähnliche Kosten. Aus diesem Titel können auch Reisekosten an Dritte gezahlt werden. Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Zu Titel 526 02:

Für Gerichts- und ähnliche Kosten. Aus diesem Titel können auch Reisekosten an Dritte gezahlt werden. Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.

Zu Titel 527 01:

1. Allgemeine Reisekosten	7 600	EUR
2. Reisekosten im Rahmen der EU-Harmonisierung	15 400	EUR
3. Reisekosten des Vertreters/der Vertreterin der Länder in technischen Ausschüssen der EU zur Erarbeitung der Grundlegendendokumente nach der EU-Bauproduktenrichtlinie	43 700	EUR
Zusammen	66 700	EUR

Der Ansatz berücksichtigt die Mitarbeit in Ausschüssen des DIN zur Begleitung der internationalen Normung (CEN und Spiegelausschüsse).

Kapitel 14 210
Geschäftsstelle der Bauministerkonferenz (ARGEBAU)

Kapitel Titel		Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	2003 EUR	2002 EUR	2003 EUR	2001 TEUR
538 10 019	Informations- und Datenbanksystem	102 300	102 300	—	102
546 01 019	Vermischte Ausgaben	100	100	—	—
546 03 019	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	—	800	-800	—
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)					
632 00 019	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder	19 400	19 400	—	39
686 10 011	Beiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften, wissenschaftliche Einrichtungen und dergleichen im Ausland . .	300	—	+300	—
Besondere Finanzierungsausgaben					
961 10 019	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	—	—	—	—
Gesamtausgaben Kapitel 14 210		274 500	290 200	-15 700	272

Erläuterungen

Zu Titel 538 10:

Das Projekt "Informations- und Datenbanksystem der ARGEBAU" dient dem Informationsaustausch innerhalb der ARGEBAU sowie mit anderen Behörden und Einrichtungen. Es ermöglicht eine direkte Vorlagenbearbeitung und den Austausch von Vorgängen im Netz. Darüber hinaus wird in diesem System ein Daten-Pool von Vorschriften, Verzeichnissen, Beschlüssen und Adressen vorgehalten und aktualisiert. Hierdurch wird der bisher praktizierte Postversand ersetzt, was letztlich zu Kosteneinsparungen bei den Teilnehmern führt. Die Gesamtkonzeption sieht - beginnend im Jahre 1999 - für 4 Jahre einen Finanzrahmen von 560.000 EUR vor. Die praktische Umsetzung erfolgt beim DIBt in einer Kopfstelle, die personell entsprechend ausgestattet ist. Der Ansatz dient u.a. der Erstattung dieser Kosten. Die Konferenz der Finanzreferenten der Länder hat der Maßnahme zugestimmt.

Zu Titel 546 01:

Vorsorglich veranschlagt. Die Höhe der Ausgaben ist letztlich nicht vorhersehbar.

Zu Titel 632 00:

Die ARGEBAU erstattet dem Land Nordrhein-Westfalen anteilige Kosten eines Referenten/einer Referentin für Angelegenheiten der Harmonisierung des Bauwesens in der EU.

Zu Titel 686 10:

Beitrag für das Consortium of European Building Control (CEBC).

Zu Titel 961 10:

Der Titel ist vorsorglich ausgebracht.